

Von Rätsel bis Puddingmodell

Stadt und Museum geben pädagogisches Begleitmaterial zur Korbacher Spalte heraus

KORBACH. Plattentektonik und Erdgeschichte gehören in der Schule meist nicht zu den Themen, die als spannend oder interessant eingestuft werden - zumindest nicht von Schülern. Das könnte sich durch das museumspädagogischen Begleitmaterial zur Korbacher Spalte, das gestern im Museum vorgestellt wurde, bald ändern. Herausgeber sind die Stadt und das Wolfgang-Bonhage-Museum.

Loseblatt-Sammlung

Die unter Federführung des Korbacher Diplom-Geologen und Geopark-Mitarbeiters Dr. Marc Müllenhoff erstellte Loseblatt-Sammlung enthält museumspädagogische Materialien rund um das Thema Korbacher Spalte. Müllenhoff hat die darin enthaltenen Arbeitsblätter zu Gebieten wie eben Plattentektonik, Fossilien, Evolution und Brückentiere im Austausch mit Schullehrern und dem Korbacher Museum erarbeitet. Orientiert hat er sich dabei an den Lehrplänen der drei weiterführenden



Wackelpudding in der Korbacher Spalte: Museumspädagogin Britta Hein erläutert anhand des von ihr entwickelten Puddingmodells die Geschichte des wissenschaftlich bedeutsamen Fundorts bei Korbach.

Foto: Rau

den Schulformen für die Fächer Erdkunde und Biologie.

Obwohl es darum geht, hier etwas zu lernen, kommt der Spaß nicht zu kurz: Angefangen von Rätseln bis zum Puddingmodell zur Korbacher

Spalte und anderen sehr anschaulichen Darstellungen bietet die Mappe viel Abwechslung. Trotzdem sind bei allem die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse berücksichtigt. Das Beste ist: Für

die Korbacher Schüler liegt das Anschauungsobjekt, die Korbacher Spalte, direkt vor der Haustür.

Bürgermeister Klaus Friedrich dankte besonders Müllenhoff, der „das pädagogische Konzept maßgeblich erarbeitet“ hat, für dieses „hervorragende, für jedermann verständliche Begleitmaterial“.

Müllenhoff bezeichnete die Mappe als „Pilotprojekt für das, was der Geopark auch in ganz anderen Bereichen“

leisten soll. Neben Korbacher Schulen, denen die Mappe in den nächsten Tagen kostenlos zugeschickt wird, seien auch erwachsene Urlaubsgäste und Schüler auf Klassenreise Zielgruppen für die Materialsammlung. (ad)